

Messbeamte stoppen Motorradfahrer

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 24. September 2014 um 13:15 Uhr

Weil er mit seinem Bike viel zu schnell unterwegs war Polizei zieht rasenden Rentner bei Salzhemmendorf aus dem Verkehr

Mittwoch 24. September 2014 - Salzhemmendorf (wbm). Diese Zahlen erzählen etwas: 75 Jahre, 125 PS, 163 Sachen, 440 Euro, zwei Monate Führerscheinentzug und zwei Punkte in Flensburg. Die Eckdaten der viel zu schnellen Tour eines Motorradfahrers aus dem Landkreis Holzminden.

Beamte eines zivilen Messfahrzeugs haben den Biker gestern in der Nähe von Salzhemmendorf aus dem Verkehr gezogen. Auf seiner 125-PS-starken MV Augusta war der Rentner auf der Landesstraße 425 mit 163 Sachen in Richtung Lauenstein unterwegs gewesen. Erlaubt ist dort maximal Tempo 100.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Am Dienstagnachmittag wurde ein 75-jähriger Fahrer einer MV Agusta auf einer Landesstraße bei Salzhemmendorf mit weit überhöhter Geschwindigkeit gemessen. Der Besatzung eines speziell zur Verkehrsüberwachung ausgestatteten Zivilfahrzeuges der Polizei Hameln fiel gegen 15.40 Uhr das Motorrad auf, das auf der L425 anstatt der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h mit 163 km/h in Richtung Lauenstein unterwegs war. Dem 75-jährigen Fahrer der 125 PS-Maschine aus dem Landkreis Holzminden drohen nun über 440 Euro Bußgeld, 2 Monate Fahrverbot und 2 Punkte im Fahreignungsregister.“